

Lfg. 254  
Kart. B 140

5164

# Geologische Karte von Preußen und benachbarten Bundesstaaten.

Preußische Geologische Landesanstalt. Präsident P. Krusch

## Schweidnitz

Geologisch und agronomisch bearbeitet durch R. Cramer, L. Finckh u. E. Zimmermann 1907-1921

3013

Gradabteilung 76 Blatt 7, Breite 50° Länge 34° 35'

Farben- und Zeichen-Erklärung

Farben- und Zeichen-Erklärung

**Alluvium**

- Wasser
- Tonige Bildungen z. T. amorph
- Sandige und kiesige Bildungen
- Steiniger, lehmiger oder sandiger Talboden der kleinen Rinnen

**Bildungen der Täler**

- Niederterrasse
- Gehängelehm

**Bildungen vom Alter der jüngsten Eiszeit**

- Bildungen der Hochflächen
- Flussbänke

**Diluvium**

- Bildungen der vorletzten Eiszeit
- Bildungen im Laufe der Zeit

**Tertiär**

- Oberes Miozän

**Oberdevon**

- Korallenkalk u. Mergel und Mergelschiefer (Frasse-Stufe)



**Paläovulkanisches Tiefgestein**

- Zweigliedermergel
- Körnig-schuppiger Biotitgneis (Hornfelsgneis)
- Lagengneis, z. T. Injektionsgneis
- Flaseriger Biotitgneis
- Lagengneis mit Überlagungen in granitisch-körnigen Biotitgneis
- Amphibolit
- Granatamphibolit
- Quarz-Kalkspatgang, erzführend
- Vereifungen beobachtet / vermutet
- Streichen und Fallen der Schichten
- Fundort von Pflanzen- und Tier-Versteinerungen
- Pingen (Ehemalig Erzbau)
- Tiefbohrloch. Das geol. Zeichen gibt die tiefste Schicht, die beschrieben wurde; die Tiefe des Bohrloches in Metern an
- Quellen

**Para-gneis**

- Gneis in Aufschmelzungen

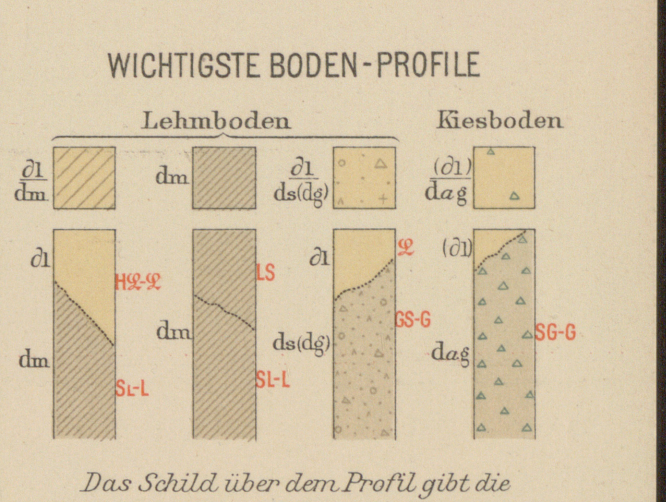
**Gneis-formation**

- Kristalline Schiefer

**Erklärung**  
der bei Bodenprofilen und agronomischen  
Einschreibungen benutzten Abkürzungen

- L Lehm oder lehmig
- T Ton - tonig
- S Sand - sandig
- K Kies - kiesig
- LÖB (entkalkt)
- HS Humoser Löß
- LS Lehmiger Sand
- SL Sandiger Lehm
- HLS Humoser toniger Sand
- schwach - stark

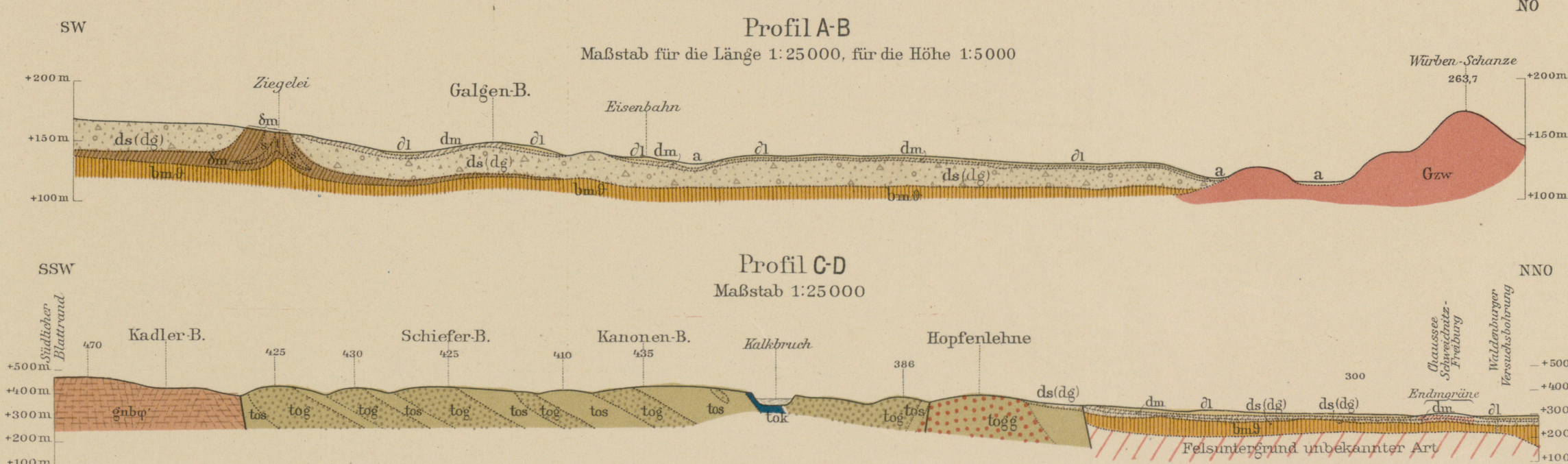
Die rote Zahl bedeutet die Mächtigkeit in Dezimetern.  
Der rote Strich trennt die verschiedenen Bildungen.



Topogr. Aufnahme des Preuß. Generalstabes 1891. Nachträge 1913

Lieferung 254. Herausgegeben 1924

Berliner Lithographisches Institut, Berlin W.35.



Längen-Maßstab 1:25000

Böschung-Maßstab für die Horizontalen bei 20 Meter Höhen-Abstand